



tripwolf
hungry for travel

Presseinformation

Multimedialer Live-Bericht von Extrem-Erstbesteigung im
Karakorum-Massiv auf www.tripwolf.com

Zeichen: ca. 3.060

Ressorts: Sport/Reise/Internet/IT-Business/Deutschland/Österreich

Karakorum-Erstbesteigung einer „Big Wall“ live auf tripwolf.com
Extrembergsteiger Vienna Verticals berichten multimedial aus der Wand

Wien, 26. August 2008.

Bergsteigerisches Spitzenabenteuer und sportlichen Nervenkitzel finden die User von tripwolf (www.tripwolf.com) exklusiv in den nächsten Wochen auf der Website. Die drei Extrem-Bergsteiger Harry Grün, Klaus Bonazza und Jakob Karner werden in den nächsten Wochen auf tripwolf quasi in Echtzeit von der Erstbesteigung des 6.270 Meter hohen Hunza Peak im Karakorum-Gebiet berichten. Zu finden sind die Updates auf

www.tripwolf.com/de/traveler/user/362544/VIVerticals

Das Projekt, das unter Experten als eines der ehrgeizigsten alpinen Herausforderungen der jüngsten Zeit gilt, wird von den Bergsteigern auf tripwolf tagesaktuell mit Foto, Video, Audio und Text dokumentiert. Dabei sind auch Live-Chats mit den „Vienna Verticals“ geplant. Möglich wird diese außergewöhnliche Reportage durch den Einsatz modernster Kommunikationstechnologie.

Überleben in der Vertikalen

Die drei Extremsportler haben sich Außergewöhnliches vorgenommen: In rund fünf Wochen wollen sie auf dem Gipfel des Hunza Peak stehen und dabei eine 1.200 Meter hohe, sogenannte „Big Wall“ durchstiegen haben. Eine 80 Zentimeter mal 190 Zentimeter große, mit einem Haken in der Wand befestigte Plattform aus Alu und Stoff übernimmt dabei die Rolle der Wohnung. Unter den Sohlen der drei Extremsportler befinden sich am Höhepunkt der Expedition ein Kilometer Luft.

Die Kletterer werden für diese Erstbesteigung ohne Unterstützung von außen rund drei Wochen ununterbrochen in der Wand verbringen. Rund 200 Kilogramm an lebensnotwendiger Ausrüstung und Verpflegung schleppen sie dabei mit. Das alles bei Temperaturen zwischen -30 Grad Celsius nachts und +40 Grad Celsius zu Mittag und dem geringen Sauerstoffgehalt der Luft in dieser Höhe.

„Alles, was nicht angebunden ist, landet 3.000 Meter tiefer in einer Gletscherspalte“, erklärt Jakob Karner. In dieser Höhe beträgt der Sauerstoffgehalt der Luft nur noch rund 40 Prozent des normalen Wertes. Wir werden jeden Tag im noch völlig unbekanntem Gelände klettern - die körperlichen und psychischen Herausforderungen werden enorm sein.“

Extrem-„Urlauber“ auf tripwolf

tripwolf, der Online-Reiseführer der nächsten Generation, ging vor einigen Wochen online. Die umfassenden Möglichkeiten, die tripwolf seinen Usern bietet, um multimediale Inhalte anderen zu präsentieren, nutzen nun auch die Bergsteiger der Vienna Verticals. Die Inhalte müssen ja nicht immer Sightseeing-

Tipps und Hotelempfehlungen sein, sondern eben auch Berichte aus einer der Todeszonen dieser Erde. Die Sportler bleiben selbst am „Dach der Welt“ mit Freunden und Reisenden in aller Welt vernetzt.

Über tripwolf:

tripwolf.com, tripwolf.de, tripwolf.at, tripwolf.ch und tripwolf.co.uk sind Angebote der tripwolf GmbH mit Sitz in Wien. Weitere Standorte des Unternehmens sind New York und Budapest. Die tripwolf GmbH wird von den geschäftsführenden Gesellschaftern Sebastian Heinzl und Alexander Trieb geleitet und beschäftigt etwa zehn Mitarbeiter. MairDumont und der Inkubator i5invest sind an tripwolf beteiligt.

Presse-Fotos der Vienna Verticals:

<http://www.viennaverticals.at/index-presse.html>

Medien-Kontakt tripwolf

Bernhard Lehner

tripwolf GmbH

Sensengasse 5/22, A-1090 Wien

Mobil: +43 664 439 86 09

Web: www.tripwolf.at, www.tripwolf.de, www.tripwolf.ch

E-Mail: b.lehner@tripwolf.com

Digitale Pressemappe:

<http://presse.tripwolf.at>